

# USA: Unschuldig Inhaftierter entschädigt

**Washington D. C.** Ein Bundesgericht in Chicago hat am Dienstag (Ortszeit) dem 34jährigen Marcel Brown die bisher größte Entschädigung für einen unschuldig verurteilten Einzelkläger in der US-Geschichte zugesprochen. Der Afroamerikaner Brown war zu 35 Jahren Gefängnis verurteilt worden. Ein Gericht hatte ihn schuldig gesprochen, als Komplize an der Ermordung eines 19jährigen im Jahr 2008 beteiligt gewesen zu sein. 2018 wurden die Vorwürfe gegen ihn jedoch fallengelassen und Brown aus der Haft entlassen. Seine Verteidiger hatten nachweisen können, dass die Behörden mit illegalen Mitteln ein Geständnis aus ihm herausgepresst hatten. Laut der Anwaltskanzlei hatten Polizisten Brown 30 Stunden lang in einen Verhörraum gesperrt und pausenlos vernommen. Sie hätten ihm dabei nichts zu essen gegeben, ihn unter Schlafentzug gesetzt und ihm trotz wiederholter Bitten nicht erlaubt, einen Anwalt anzurufen. (AFP/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/483578.usa-unschuldig-inhaftierter-entschaedigt.html>*